

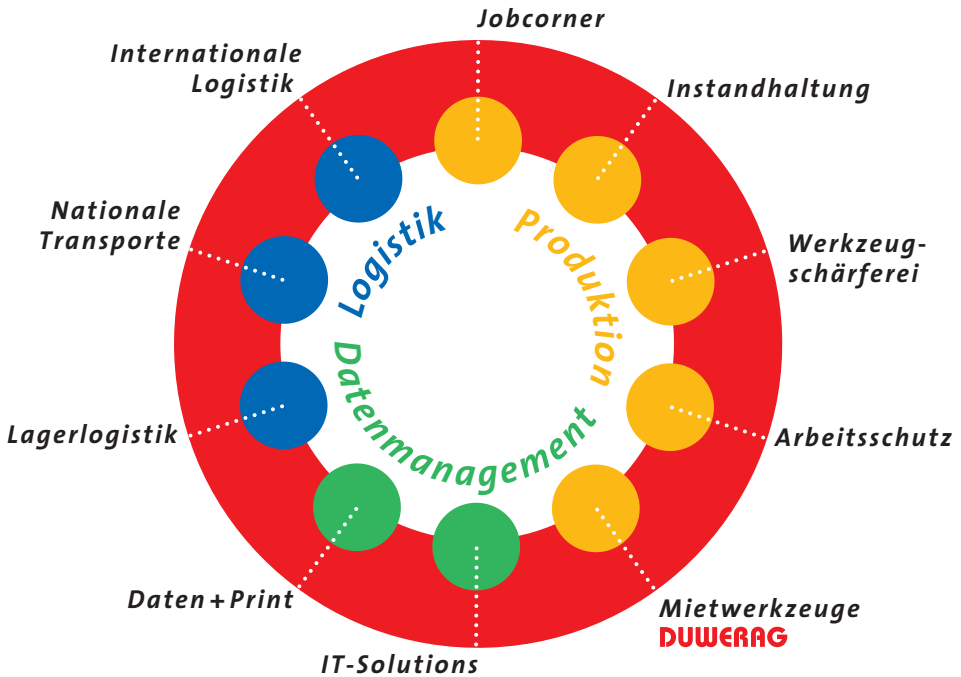
10/2015

Turninfo



Verbandsmagazin

Auch wir nehmen es sportlich!



.....service
OPTIMO

... für Produktion, Logistik
und Datenmanagement



Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com

Optimo Service AG
Hardstrasse 301
Postfach
CH-8021 Zürich
Tel.+41 44 278 21 65

... auch in Zürich!

Sport in Vereinen – ein gesellschaftlicher Mehrwert und sinnvolle Investition



2015 ist für den Jugend- und Breitensport aus sportpolitischer Sicht ein äusserst erfolgreiches Jahr. Am 27. Februar feierte der Sportartikel in der Verfassung des Kantons Zürich sein 10jähriges Bestehen. Dank dem eigenständigen Artikel 121 ist es dem Kanton und allen Gemeinden möglich den Sport auf gesetzlichen Grundlagen basierend aktiv zu fördern. Im Frühjahr setzte der Zürcher Kantonsrat ein starkes Zeichen für den Sport im Kanton Zürich. Neu fliessen 30 anstelle von 21 Prozent der Lotteriegelder in den Sportfonds, was im vergangenen Jahr eine Steigerung von rund sechs Millionen Schweizer Franken bedeutet hätte. Am 11. Juni bewilligte der Nationalrat einen Nachtragskredit von 17 Millionen Franken für das Programm Jugend+Sport. Mit dem deutlichen Beschluss des Parlaments kann das Niveau der J+S-Beiträge bis Ende 2015 auf dem heutigen Stand beibehalten werden und muss nicht, wie vom BASPO angekündigt, um rund 25 Prozent gekürzt werden. Diese finanziellen Unterstützungen sind für die

Sportanbieter Nummer 1, die ehrenamtlich geführten Sportvereine eminent wichtig.

Der ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport ist der Vertreter und Dienstleister für 62 Sportverbände und über 2300 Sportvereine mit 350000 aktiven Sportlerinnen und Sportlern im Kanton Zürich. Rund ein Viertel der Bevölkerung des Kantons Zürich treibt Sport in einem Verein. Die Bedeutung der Sportvereine ist entsprechend gross, so auch diejenige des Zürcher Turnverbandes. Der ZTV ist mit rund 42900 Mitgliedern der zweitgrösste Mitgliederverband des ZKS und verfügt mit 411 Turnvereinen über die stärkste Vereinsdichte.

Damit der organisierte Sport funktioniert, ist er auf das Engagement der rund 80 000 Ehrenamtlichen im Sport im Kanton Zürich angewiesen. Der ZKS hat unter anderem die Aufgaben die Swisslos-Gelder aus dem kantonalen Sportfonds an die Verbände und Vereine zu vergeben. Ebenso ist der ZKS für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Kantonalen Sportzentrums Kerenzerberg sowie für Dienstleistungen an die Sportverbände und –vereine und deren Interessenvertretung gegenüber Dritten verantwortlich. Mit der Kraft und dem hohen Engagement der Sportvereine und deren Ehrenamtlichen und Freiwilligen setzt sich der ZKS mit seinen über 90 Ehrenamtlichen, den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und des Sportzentrums sehr gerne und mit Überzeugung für eine intakte und bewegte Bevölkerung ein.

Der ZKS dankt dem ZTV für die gute Zusammenarbeit und sein vorbildliches, solidarisches Handeln zugunsten und zur Stärkung seiner Sportvereine und wünscht dem Verband, den angeschlossenen Vereinen, den Ehrenamtlichen und Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg und Freude am Sport und Vereinsleben.

Yolanda Gottardi, Geschäftsführerin ZKS

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Spiele	32
Zürcher Turnverband	6	Spitzensport	37
Breitensport	8	Gratulationen / Todesfälle	41
Region Winterthur und Umgebung	16	Agenda	42
Kursangebote	21–24		

Infobox 044 / 8304 342

www.sportanlagen-wallisellen.ch

wellness
world
wallisellen



Herbstzeit
Saunazeit



sportanlagen ag wallisellen

Redaktionsleitung

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Zürcher Turnverband / Breitensport

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO

Andrea Spörri, Wannwies 29, 8124 Maur, Tel. 079 569 81 72
E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler-Pfister
E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Redaktion Spiele

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-spiele@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Druck

Optimo Service AG, Daten+Print, 8401 Winterthur

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:
Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: gs@ztv.ch, Internet: www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 3100 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt.

Redaktionsschluss und Versand nächste Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
11/2015	2. Oktober 2015	29. Oktober 2015
12/2015	30. Oktober 2015	26. November 2015

Funktionär/-in gesucht

Ressortleiter/-in Korbball ZTV

Die Abteilung Breitensport des ZTV ist eine Gruppe von aufgestellten und motivierten Ressortleiterinnen und -leitern. Zur Ergänzung unserer ehrenamtlich tätigen Abteilung suchen wir per sofort eine/-n

Ressortleiter/-in Korbball ZTV

Zu deinen Hauptaufgaben gehören:

- Gesamtleitung vom Ressort Korbball
- Vertreten des Ressorts Korbball in der Abteilung Breitensport ZTV
- Teilnahme an Sitzungen der Abteilung Breitensport ZTV
- Organisation und Durchführung der Ressortsitzungen
- Führen eines kleinen und motivierten Teams

Was bringst du mit:

- Freude am Korbball
- Kenntnisse im Bereich Korbball
- Du hast Freude, in einem aufgestellten Team mitzuarbeiten und dieses zu führen

Bemerkungen:

Die Tätigkeit ist ehrenamtlich. Selbstverständlich werden Spesen für notwendiges Büromaterial vergütet.

Ebenfalls werden Fahrspesen vergütet sowie ein Sitzungsgeld ausbezahlt.

Bist du interessiert oder benötigst du mehr Informationen? Wenn ja, melde dich doch bei:

Ressort Korbball ZTV
Kurt Schüpbach
079 306 63 59
kurt.schuepbach@bluewin.ch

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, welche sich neben einem Studium oder einer beruflichen Tätigkeit ausführen lässt.

Zürcher Turnverband

Funktionär/-in gesucht

Schiedsrichterchef/-in Korbball ZTV

Die Abteilung Breitensport des ZTV ist eine Gruppe von aufgestellten und motivierten Ressortleiterinnen und -leitern. Zur Ergänzung unserer ehrenamtlich tätigen Abteilung suchen wir per sofort eine/-n

Schiedsrichterchef/-in Korbball ZTV

Zu deinen Hauptaufgaben gehören:

- Verantwortlich für das Schiedsrichterwesen Korbball ZTV
- Organisation und Durchführung von Schiedsrichterkursen für Brevetierete und Neueinsteiger.
- Teilnahme an den Ressortsitzungen ZTV
- Teilnahme an den Schiedsrichterkursen des STV

Was bringst du mit:

- Freude am Korbball
- Gute Kenntnisse im Bereich Korbball
- Bereits brevetierter Schiedsrichter oder in Ausbildung für das Brevet
- Organisationstalent
- Freude am Umgang mit Menschen

Bemerkungen:

Die Tätigkeit des Schiedsrichterchefs erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Schiedsrichteradministration, welche die Einsatzpläne der Schiedsrichter koordiniert sowie die nötige Administration im Schiedsrichterwesen erledigt.

Selbstverständlich werden Spesen für notwendiges Büromaterial vergütet.

Ebenfalls werden Fahrspesen vergütet sowie ein Sitzungsgeld ausbezahlt.

Bist du interessiert oder benötigst du mehr Informationen? Wenn ja, melde dich doch bei:

Ressort Korbball ZTV
Kurt Schüpbach
079 306 63 59
kurt.schuepbach@bluewin.ch

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, welche sich neben einem Studium oder einer beruflichen Tätigkeit ausführen lässt.

Zürcher Turnverband

Eidgenössische Turnveteranen-Vereinigung (ETVV)

1. Delegiertenversammlung in der Leuchtenstadt Luzern

120 + 120 + 155 Jahre, Eidg. Turnveteranen-Vereinigung, Eidg. Turnveteranen Stadtturnverein Luzern, Stadtturnverein Luzern – das sind die Eckpfeiler dieses Anlasses. Die Delegierten der 31 Regionalgruppen erledigten in Rekordzeit problemlos die vom Zentralvorstand vorgelegten Geschäfte. 5209 Veteranen (davon 391 Frauen) figurieren im Etat. Die Luzerner glänzten mit einem hervorragenden Rahmenprogramm.

Luzern ist immer eine Reise wert! Das konnten die rund 60 Teilnehmer (davon 37 Delegierte) dieses Anlasses auf eindrückliche Art und Weise erfahren. Die ETVV wurde 1895 in Biel gegründet (120), die Gruppe Stadtturnverein Luzern gehörte zu den Gründersektionen (120) und 1860 ist das Gründungsjahr des Stadtturnvereins Luzern (155). Die Luzerner Turnkameraden zeichneten verantwortlich für die Durchführung der 1. Delegiertenversammlung (DV) der ETVV am 28./29. August 2015.

Warum die erste DV? Die ETVV hat per 1. Januar 2015 ihre Organisationsstruktur neu festgelegt. Leitbild, Statuten, Geschäftsreglement und diverse weitere Reglemente bilden die Grundlage für die verschiedenen Tätigkeiten und Anlässe. So ist die bisherige Gruppenobmännerversammlung (GOV) durch die DV ersetzt worden. Die Stimmrechte sind reglementiert je nach Grösse des Mitgliederbestandes einer Gruppe. Überwiegend haben die Gruppen je eine Stimme, Valais und Vaudois sind mit je vier Stimmen vertreten. Begleitpersonen (ohne Stimmrecht) sind zur Teilnahme berechtigt. Die Mitglieder des Zentralvorstandes (ZV) und der Geschäftsprüfungskommission (GPK) sind nicht stimmberechtigt. Alle fünf Zürcher Gruppen haben an der DV teilgenommen: Albis (Ernst Jud), Glatt- und Limmattal (Rolf Kyburz anstelle von Walter Minder), Winterthur (Niklaus Aerne), Zürich-Stadt (Hansruedi Graber), Zürichsee-Oberland (Urs Gollob). Die jährliche ETVV-Tagung befasst sich nicht mehr mit geschäftlichen Angelegenheiten, sie dient ausschliesslich dem gesellschaftlichen Charakter.

Geschäftsliste ohne Knacknüsse

Zentralpräsident Urs Tanner (Gossau SG) begrüsst die Veteranen im Attika-Konferenzsaal des ewl Luzern (Energie, Wasserversorgung) und präsentierte eine reich befrachtete Traktandenliste. Es gilt nach wie vor, die auf den 1. Januar 2015 in Kraft gelegten «Papiere» auch in die Praxis umzusetzen. Das Protokoll der GOV 2014 in Bellinzona wurde ohne Einwände gutgeheissen. Auch die Jahresrechnung 2014 passierte auf Antrag der GPK ohne Gegenstimme: Reinverlust (begründet) 2714 Franken, Vermögen 25297 Franken. Für die Jugendförderung sind 7550 Franken verwendet worden. Zustimmung erhielt auch das Budget 2016 mit einem kleinen Gewinn, der Jahresbeitrag wird mit fünf Franken pro Mitglied unverändert belassen

Mitgliederwerbung

31 regionale Gruppen (Gründungsjahre 1895 bis 2002) sind im Etat registriert mit total 5209 Mitgliedern (davon 391 weiblich), Stand Januar 2015. Abnahme gegenüber 2014 = 57 Veteranen, vorwiegend durch Todesfälle. Verteilung nach Sprachregion: Deutschschweiz 3023 (58,0 %), Romandie 1943 (37,3 %), Ticino 243 (4,7 %). Die Aufnahmebedingungen sind in den Statuten ETVV klar geregelt. Als Mitglieder einer Gruppe, und damit der ETVV, können Turnerinnen und Turner aufgenommen werden, die das 50. Altersjahr zurückgelegt haben und sich über eine langjährige einstige oder gegenwärtige turnerische Tätigkeit im Schweizerischen Turnverband (STV) und seinen Verbänden und Vereinen, oder anderweitige Verdienste um das Turnwesen, auch im Spitzensport, ausweisen können. Im übrigen sind die Gruppen in Bezug auf Organisation und Verwaltung selbständig. Weil in den letzten Jahren ständig eine rückläufige Tendenz im Mitgliederbestand hingenommen werden musste, hat der ZV zur Werbung aufgerufen und auch Unterstützung angeboten. Dabei hat er aber auch ausdrücklich stipuliert, dass die Grundsätze gemäss Statuten einzuhalten sind. Die sog. «Bandbreite» ist verantwortungsbewusst anzuwenden. Qualität kommt vor Quantität!

Personelles

Im ZV mussten keine Wahlen vorgenommen werden. Durch die statutarische Amtszeitbeschränkung ist 2017

wieder ein Wahljahr. Der ZV setzt sich wie folgt zusammen: Urs Tanner (St. Gallen-Appenzell), Werner Vogel (Glatt- und Limmattal), Alfred Marti (Bern-Mittelland), Edmond Fragnière (Fribourg), Rita Aschwanden (Vaudois), Gaspare Nadig (Ticino), Kurt Egloff (Glatt- und Limmattal).

In der GPK musste statuten gemäss Urs Frey (Bern-Oberland) ausscheiden. Neu gewählt wurde einstimmig Ruedi Jakober (Glarus), der mit Renzo Vassalli (Ticino) und Hans Jud (Albis) die Kontrollaufgaben wahrnehmen wird.

Die zukünftigen Anlässe sind gesichert

Die Daten und Orte sind bereits wie folgt festgelegt:

Delegiertenversammlungen

2016 Olten, 2017 St. Gallen-Appenzell

Tagungen

Sonntag, 4. Oktober 2015 in Delsberg (rund 800 Anmeldungen), 2016 Baden-Brugg, 2017 Montreux (die Bewerbung/Präsentation in Luzern überzeugte), Montreux war bereits 1960, 1976 und 1996 ETVV-Festort.

Attraktives Rahmenprogramm, Sonnenschein pur

Am Freitagabend kamen die Veteranen in den Genuss von bunten, originellen Vorführungen. Die Damen auf der Bühne erheischten logischerweise besondere Aufmerksamkeit. Zudem überbrachte Präsident Erwin Grossenbacher die STV-Grussbotschaft und sparte

nicht mit Dankesworten. In zwei Oldtimer-Postautos dislozierte man am Samstagmorgen nach Alpnachstad, um dann mit der steilsten Zahnradbahn der Welt den Luzerner Hausberg erreichen zu können. Pilatus-Kulm befindet sich auf 2132 Meter mit einem atemberaubenden Rundblick, der Standort gehört jedoch zum Kantonsgebiet Obwalden. Mit der neuen Luftseilbahn «Dragon Ride» erfolgte die Talfahrt auf der Krienser-Seite mit Zwischenhalt auf der Fräkmüntegg, wo unter anderem die Aelpler-Makronen mit Apfelmus grossen Anklang fanden. Endstation war dann der Bahnhof in Luzern, wiederum die Fahrt mit den «sonnengeheizten» Oldtimern. Die Verantwortlichen erhielten zu Recht nur Bestnoten für die ausgezeichnete Organisation und herzliche Gastfreundschaft.

Hans Jud

wisli gartenpflege –

Wir pflegen und hegen Gärten – für Private, Firmen, Verwaltungen und für die öffentliche Hand.

wisli
gartenpflege

Wislistrasse 12, 8180 Bülach, Tel. 043 411 45 85
Öffnungszeiten Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr



mit uns schneiden Sie garantiert gut ab!



stiftungwisli

flyerline.ch

Mehr als eine Online-Druckerei



*Rattenscharfe
Geschäfts-
drucksachen
für deinen
Verein*



Hauptsitz Altnau

Flyerline Schweiz AG
Landstrasse 30
CH-8595 Altnau

T +41 71 686 84 70
F +41 71 686 84 71
info@flyerline.ch



22./23. August 2015

Kantonale Gerätemeisterschaften Embrach

Der Turnverein Lufingen nahm sich nach 2013 erneut der grossen Herausforderung an und organisierte in der Turnhalle Breiti in Embrach die Kantonalen Gerätemeisterschaften. Rund 1900 Turnerinnen und Turner kämpften um wichtige Punkte.

Bereits am Samstagmorgen lag Spannung, Schweiss und Magnesia-Staub in der Luft, während Mädchen und Knaben versuchten, ihre Übungen fehlerfrei vorzuführen. Bereits am Samstagnachmittag stand ein wichtiger Wettkampfteil an, nämlich der der Turnerinnen der Kategorie 5A. Neben dem Einzelresultat ging es darum, sich einen der begehrten Plätze für den Kantonalfinal zu erturnen. Am Kantonalfinal werden dann nur noch die besten Turnerinnen und Turner der Kategorien 5, 6, 7 und der Damen/Herren eingeladen. In der Kategorie 7 wurde am Sonntag der Kantonalmeistertitel vergeben. Dank soliden Leistungen gewannen Florence von Ziegler (Hombrechtikon) und Stefan Meier (Obfelden).



Florence von Ziegler (Hombrechtikon)



Stefan Meier (Obfelden)

Den Zuschauenden wurden sehr spannende und unterhaltsame Übungen präsentiert. Dazu beigetragen haben die ehemaligen Turner René Graber (Rickenbach) und Peter Streiff (Niederhasli). Als sie am Samstag als Väter auf der Tribüne erfahren hatten, dass Dominik Dobmann (Grünigen) alleine in der Kategorie Herren antreten musste, entschlossen sie sich kurzerhand, ihn zu unterstützen und ebenfalls anzutreten. Angesprochen auf ein mögliches Comeback winkten die beiden lachend ab: «Es hat zwar grossen Spass gemacht, aber jetzt müssen wir uns dringend regenerieren.»

Auch neben dem sportlichen Geschehen gab es allerhand zu tun für den Organisator. Die Festwirtschaft wurde von den Zuschauern rege genutzt. Ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dazu beigetragen haben, dass der Anlass reibungslos über die Bühne gehen konnte. Ein weiteres Dankeschön geht an die Wettkampfleitungen für die gute Zusammenarbeit.

Der Turnverein Lufingen blickt auf ein sehr gelungenes und erfolgreiches Wettkampfwochenende zurück und ist froh, dass auch der Sanitätsdienst «nur» wegen Wespenstichen ausrücken musste.

Text: Franziska Nyffenegger, OK-Präsidentin
 Bilder: Markus Mohr



www.alder-eisenhut.ch
Alder+Eisenhut AG
9642 Ebnat-Kappel
Telefon 071 992 66 33
Fax 071 992 66 44



Rückblick der Gruppe 55 + von der Gymnaestrada

Es sind Begegnungen mit Turnenden aus aller Welt, welche 30 Turnerinnen und Turner aus dem ganzen Kanton veranlasst hatten, an die diesjährige Gymnaestrada nach Helsinki zu reisen.

Die Gruppe bestand aus «Altbewährten» und Neulingen. Alle waren froh, in Käthi Regli und His Frei so geduldige Leiterinnen zu haben. Es war nicht immer einfach mit uns, aber mit jedem Training wuchsen unser Zusammenhalt und die Ausführungen der Übungen.

Die Trainings fanden seit September 2013 abwechselungsweise in Dielsdorf oder Männedorf statt. Mit Stell- und Hauptproben erreichten wir eine gute Leistung, welche wir am Schaffhauser Kantonaltturnfest als Abschluss zeigten.

So motiviert flogen wir nach Helsinki. Mit einer Stadtrundfahrt wurde die Woche eröffnet. Das gemeinsame Nachtessen genossen alle sehr. Eine Turnerin musste krankheitshalber zu Hause bleiben, was wir sehr bedauerten. Wir hoffen, sie ist nun wieder ganz gesund. Von Silvia Krüttli nahmen wir im Juni für immer Abschied, ihre Krankheit war zu schwer.

Der Einmarsch ins Olympiastadion zur Eröffnungsfeier war sehr emotional. Bei unseren drei Vorführungen sah man Schweizer- und Küsnachter Fähnli auf der Tribüne, von da kam auch sehr viel Applaus.

Ganz speziell war der Auftritt am Midnight Sun Special. Mit Sonnenbrillen getarnt konnte man unsere feuchten Augen nicht sehen und wir unsere Hühnerhaut nicht. Mit vielen schönen Erinnerungen und Erlebnissen sind wir wieder zu Hause angekommen.

Einen ganz grossen Dank an Käthi und His. Auch an Bernhard Regli unseren Finanzer und an alle Sponsoren. Dornbirn 2019 wir kommen, ob als Turnende oder Zuschauer wird sich zeigen.

Für die Gruppe Zürich GG 55+
Regula Peter





ZTV Mitgliederangebote 2/2015

Aktionszeitraum Okt. – Dez.

Profitiere als ZTV-Mitglied von exklusiven Angeboten unserer Sponsorenpartner.

GIRO GROUP

30% Rabatt

Taschen aus recyceltem Material
ausgedienter Sportgeräte & Turnmatten



10 – 15% Rabatt

Ski, Langlaufsport, Mietartikel,
Bikes, Textil und Hartwaren



28% Rabatt und Abschlussbonus

Krankenversicherung



20% Rabatt

Flyer, Falzflyer, Plakate, Blachen,
Geschäftsdrucksachen uvm.



Sonderpreis

Epson 4-in-1 Multifunktionsgerät
WorkForce Pro WF-5690DWF

Zürcher Turnverband | Industriestrasse 25 | 8604 Volketswil | 044 947 11 66 | gs@ztv.ch | www.ztv.ch

ZKB ZüriLaufCup 2015

8. Rütlauf

Spätsommerliche Laufbedingungen begleiteten die mehr als 700 Läuferinnen und Läufer durch den schönen Lauftag. Am schnellsten ins Ziel liefen bei den Herren Kaspar Schüpbach aus Zürich und bei den Frauen Jutta Brod aus Konstanz (DE).

So durften die Läuferinnen und Läufer der ZKB ZüriLaufCup Gemeinschaft bei angenehmen Bedingungen noch einmal um die beinahe letzten Punkte im Gesamtklassement kämpfen. Der Rütlauf ist nämlich bereits das zweitletzte Rennen in der diesjährigen ZKB ZüriLaufCup-Serie. Dies liessen sich auch die Schülerinnen und Schüler nicht nehmen. Sie hatten sich zahlreich zum Klassenwettkampf angemeldet.

Das OK vom Sportverein Baumann – unter der Leitung des neuen Präsidenten Frank Reiss – zeigte sich ebenfalls in Höchstform. Unterstützt von vielen Helferinnen und Helfern sorgten sie für einen reibungslosen Ablauf der Laufveranstaltung.

Resultate

Männer

1. Kaspar Schüpbach, 1981, Zürich, 38.31,0
2. Pekka Roppo, 1983, Klettgau (DE), 39.01,9
3. Rubén Oliver, 1976, Bubikon, 39.12,7

Frauen

1. Jutta Brod, 1973, Konstanz (DE), 44.49,1
2. Nicole Fiechter, 1982, Zürich, 44.59,1
3. Nicole Lohri, 1972, Frauenfeld, 45.49,7

Juniorinnen und Junioren

1. Anja Koller, 1996, Buttikon, 27.27,8
1. Nicola Hagger, 1999, Boppelsen, 23.54,6



© (PHOTOPRESS/Kurt Schorrer)

Samstag, 8. August 2015

Freilufttagung der Turnveteranen in der Landwirtschaft

Zur diesjährigen Freilufttagung waren die Eidgenössischen Turnveteranen der Gruppe Winterthur in den «Steighof» in Brütten eingeladen, verbunden mit einem interessanten Hofrundgang.

Es gehört zur schönen Tradition dass sich die Eidgenössischen Turnveteranen der Gruppe Winterthur, das Gebiet von Pfäffikon bis ins Weinland umfassend, alljährlich zu Beginn des Monats August zur ihrer Freilufttagung treffen. Dieses Jahr luden die Kameraden aus Brütten zum kameradschaftlichen Beisammensein ein. Treffpunkt war der «Steighof» in Brütten, wo sich am Samstagnachmittag, 8. August 2015, 74 Turnveteranen versammelten.

Interessanter Hofrundgang

Heinz Indergand, der Besitzer des Steighofs, vermittelte auf dem Hofrundgang in zwei Gruppen viel Wissenswertes über seine vielseitige Tätigkeit. In dritter Generation bewirtschaftet er den «Steighof» mit einer Fläche von 30 Hektaren.

Im grossen Freilaufstall stehen 61 Kühe, die Leistungen zwischen 7000 und 10000 Kilogramm erbringen. Der prächtige Muni «Rino» sorgt für den nötigen Nachwuchs. Die Kalbermast ist ganz auf die Fleischproduktion ausgerichtet. Im modern eingerichteten Betrieb stehen zwei grosse Futtersilos mit Unterentnahme von je 560 Kubikmeter Inhalt. Die Führung des Landwirt-

schaftsbetriebs teilt sich Heinz Indergand mit einem Freund. Die Landwirtschaft umfasst 50 Prozent seiner Tätigkeit. Weitere 25 Prozent sind dem Gemüseanbau und weitere 25 Prozent dem Gartenbau gewidmet. Mit diesen drei Standbeinen ist Heinz Indergand voll ausgelastet. Auf dem Rundgang wurde auch das grosse Treibhaus besichtigt, in dem vor allem prächtige Tomaten und Gurken heranreifen.



Hier reifen schöne Tomaten heran.



Heinz Indergand stellt seinen dreiteiligen Betrieb vor.

Während die eine Gruppe auf dem Rundgang war, liess sich die andere vom Organisator Werner Altorfer über die Aktivitäten der Brüttemer Turnveteranen orientieren. Diese hatten im letzten Jahr in vielstündiger Fronarbeit den Franzosenbrunnen erneuert und einen Grillplatz dazu erstellt. Der Name stammt aus der Zeit vor 215 Jahren, als sich die französischen Truppen auf ihrem Rückzug vor den vorrückenden Österreichern dort nochmals verschanzten.

Dieses Jahr wurde nun noch der Grillplatz «Vogt-Brunnen» in Zusammenarbeit mit dem Förster realisiert. Diese Einsätze der Turnveteranen bringen ihnen viel Wohlwollen in der Bevölkerung ein.

Frohe Kameradschaft

Mit einem kräftigen Kantus wurde der zweite Teil, die Kurzversammlung und das kameradschaftliche Beisammensein, unter der Leitung vom Obmann Niklaus Aerne, eingeläutet. Auf Antrag der Obmannschaft



Interessierte Zuhörerschaft auf dem Rundgang.

wird die Organisation der Schweizer Meisterschaft im Kunstturnen vom 26./27. September 2015 in Winterthur mit einem Beitrag von 500 Franken aus der Kasse finanziell unterstützt. Eine spontan durchgeführte Sammlung unter den Teilnehmenden erbrachte einen noch höheren Betrag. An der Eidgenössischen Tagung in Delémont vom Sonntag, 4. Oktober 2015 nehmen 42 Veteranen aus der Gruppe Winterthur teil. Der Ob-



Obmann Niklaus Aerne konnte 73 Kameraden zur Freilufttagung begrüßen.

mann nimmt noch bis Ende August Nachmeldungen entgegen. Die überarbeiteten Satzungen gehen in die Vernehmlassung und sollen an der nächsten Hauptversammlung verabschiedet werden. Die nächste Freilufttagung wird von den Kameraden in Russikon am 13. August 2016 organisiert.

Dann war der «Zabig» und die Pflege der Kameradschaft angesagt. Zum Ausklang durfte das Turnerlied natürlich nicht fehlen.

René Lutz



...ab ins Oberengadin

Skifahren, Schlitteln, Langlaufen und mehr mit dem WinterSpecial ab CHF 519.00 für zwei Personen - Ferienwohnung und Ski-Ticket inkl.!

www.etzlimo.ch

Telefon 044 720 06 50



Turnfahrt ins Tessin

...Wanderung, Tessiner-Apéro, Abkühlung im Pool, Abendessen im Grotto, Übernachtung im Tipi – so könnte eure Turnfahrt aussehen.

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

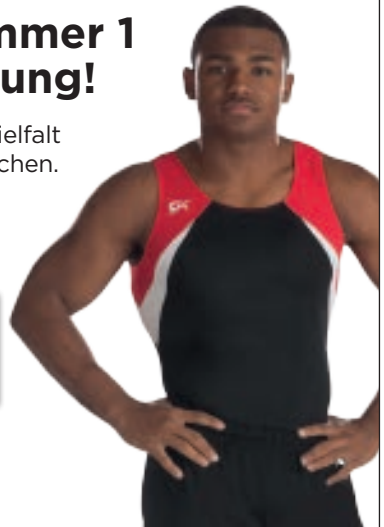
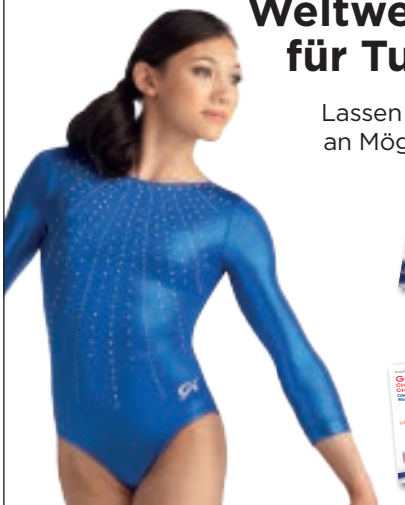
Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Aeussere Auenstrasse 14, 8303 Bassersdorf

Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch

Turner berücksichtigt Turner

Weltweit die Nummer 1 für Turnbekleidung!

Lassen Sie sich von der Vielfalt an Möglichkeiten überraschen.



GK. CHOICE OF CHAMPIONS.

GYM SWISS
Karin Gisi
Böhlenstr. 17, 4411 Seltisberg
Tel: 061 913 13 13
Mail: gym.swiss@bluewin.ch
www.gkelite.com/ch



Kerenzerberg

Natur- und Erlebnisberg Hoch über dem Walensee

Der Geheimtip für Familien
und Vereine hoch über dem
Walensee...



7 Kilometer Schlittelbahn
Iglubauen im Team
Wintergaudi & Fondueplausch
Hüttenplausch
Nachtschlitteln
Schneeschuhtouren
Airboard-Funtouren



Sportbahnen Kerenzerberg GbmH

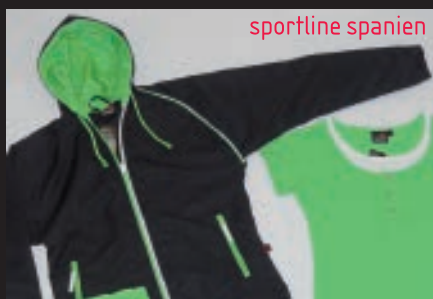
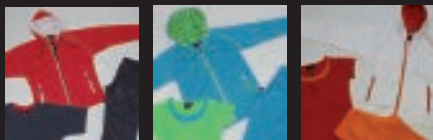
Ihr Natur & Erlebnisberg hoch über dem Walensee

www.kerenzerbergbahn.ch :: info@kerenzerbergbahn.ch :: 043 888 53 02

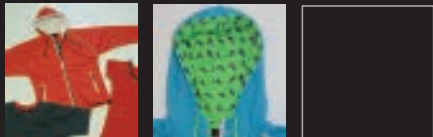
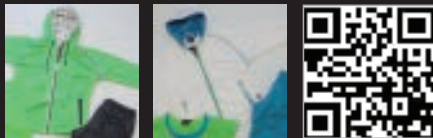
individual teamwear system



- > bis zu 17 farben erhältlich
- > alle modelle sind in damen-, herren- und kinderschnitten lieferbar
- > hochwertige und funktionelle materialien
- > nachliefergarantie von min. 5 jahren
- > hauseigene druckerei und stickerei



sportline spanien



special-a gmbh,
flawilerstrasse 30, 9500 wil, 052 346 16 16
special-a.ch, gymnastik-shop.ch

Kalk?

**Kein Problem,
mit dem richtigen
System!**



www.zier.ch
Tel. 052 304 00 00
8422 Pfungen



Festzelt 10x24 Meter

Der Turnverein Watt vermietet
sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

Optionen:

Beleuchtung, Küchenanbau,
Festbänke, 2 Holzkohlengrill,
kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter:
www.tvwatt.ch (Mietartikel)





Kursangebote

verbindet, bewegt, bildet

Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Spezial					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Fähnriche	Fähnrichkurs	16.04.2016	Seuzach 18.30 - 20.30	15200.02	20.03.2016
J+S Kindersport					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
J+S Kindersport Kitu-Leiter/-innen	J+S Kindersport Modul Fortbildung Hauptsportart Kinderturnen	17.04.2016	Seuzach 08.30 - 17.00	16202.01 STV-69 1061335.210	17.02.2016
Jugend					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Kitu Jugendriegen Mittlere Stufe	Aufbaukurs Helfen und Sichern im Getu	29.10.2015	Winterthur 18.40 - 20.00	15235.06	15.10.2015
Fitness / Aerobic / Gymnastik					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Aerobic Aktive FMS	Vitalfit 45+	30.10.2015	Zürich 20.00 - 21.30	15210.06	17.10.2015
FMS	Volkstänze	13.11.2015	Zürich 20.00 - 21.30	15240.07	01.11.2015
Aerobic Jugend Aktive FMS	Antara	16.11.2015	Winterthur 19.20 - 20.40	15210.07	06.11.2015
FMS	Fit von Kopf bis Fuss	28.11.2015	Illnau 09.00 - 13.00	15240.08	15.11.2015
Aerobic Aktive FMS	Aero-Mix-Marathon	16.01.2016	Oberrieden 09.00 - 13.00	16210.02	06.01.2016
Gymnastik Aktive FMS	Gym-Day 2016	23.01.2016	Hettlingen 08.15 - 13.45	16215.01	06.01.2016
Frauen 35+ / 55+	Wochenkurs Frauen	29.03.2016 - 02.04.2016	Losone	16240.09	26.02.2016
Richterkurse					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Getu VGT	Wertungsrichter- Ausbildungskurs Brevet VGT	ab 09.01.2016	Diverse		31.10.2015
Volleyball	Ausbildungskurs Volleyball- Schiedsrichter STV	ab 29.02.2016	Winterthur	16245.02	31.01.2016
Fachtest					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Fachtest Aktive / FMS	Grundkurs Fachtest Allround Schiedsrichter	13.11.2015 20.11.2015	Freienstein 19.30 - 22.00	15235.08	31.10.2015

Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Fit + Fun					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Leiter Fit + Fun	Leiterinstruktion Neue Disziplinen Fit + Fun	31.10.2015	Oberrieden 09.00 - 12.00	15240.20	17.10.2015
Fit + Fun FMS	Grundkurs + Fortbildungskurs Schiedsrichter Fit+Fun	09.04.2016	Oberrieden	16240.20	20.03.2016
Fit + Fun FMS	Grundkurs + Fortbildungskurs Schiedsrichter Fit+Fun	07.05.2016	Andelfingen	16240.21	20.04.2016

Technische Leiterkurse					
Zielgruppe	Thema	Datum	Ort / Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldung
Senioren 55+	Technischer Leiterkurs Senioren	07.11.2015	Oberrieden 09.45 - 16.30	15240.03	24.10.2015
Frauen/Männer 35+	Technischer Leiterkurs Frauen/Männer	05. - 06.03.2016	Filzbach	16240.02	15.02.2016

Schweizerischer Turnverband Vereinsmanagement					
		Datum	Kursort	Anmeldung	
Modul 10 Führen einer Generalversammlung		04.11.2015	Region TG	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Modul 6 Zeit gezielt einsetzen		07.11.2015	Schaffhausen	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Schulung STV-Admin		17.11.2015	Aarau	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Schulung STV-Admin		05.12.2015	Aarau	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Vereinsmanagement Themenmodul Marketing + Sponsoring Konzept für Vereine		06.04.2016	Aarau	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Jump In - Vereinsmanagement Neu im Vorstand?		09.04.2016	Aarau	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	
Vereinsmanagement Themenmodul Social Media - gewusst wie!		21.04.2016	Aarau	www.stv-fsg.ch Ausbildung/Gesundheit	

Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) Administrativausbildung					
		Datum	Kursort	Anmeldung	
KA7.07 Vereinsorganisation		31.10.2015	Dübendorf	www.zks-zuerich.ch ZKS-Ausbildung	
KA4.10 Der Sportverein und sein Umfeld		28.11.2015	Dübendorf	www.zks-zuerich.ch ZKS-Ausbildung	
KE8.07 Finanzen		13.11.2015	Dübendorf	www.zks-zuerich.ch ZKS-Ausbildung	

Allgemeine Informationen

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung >Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt.

Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Administrativausbildung ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Führungsschulungen STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.

SIBIRGroup

Mehr Zeit für Wichtiges

Wenn Waschen, Trocknen und Spülen
effizient und zuverlässig erledigt
werden soll: www.sibirgroup.ch

Mitglieder des ZTV profitieren vom
Spezial-Turnerrabatt!

Weitere Infos bei Walter Gutknecht (Gudi)
unter Telefon 044 755 73 30.



SIBIR

Partner für Küche und Waschaum mit Allmarken-Service

30% EURO Rabatt

1.10.-31.12.15

bis Ende 2015 danach gelten
die effektiv erhaltenen Währungsrabatte.

TASCHEN AUS SCHÖN GEBRAUCHTEN SPORTGERÄTE - LEDER & TURNMATTEN

Jedes Stück ist handgefertigt und
einzigartig, widerstandsfähig, trägt
schweisstreibende und lehrreiche
Erinnerungen in sich und ist für alle
Sportbegeisterten ein Muss.

bestellen unter:

www.girogroup.ch

PATTY'S

Gymdress-Vermietung

An jedem Anlass wie Turnerabend, Cup,
Turnfest usw. ein anderes Gymnastikdress
tragen?

Kein Problem!

Die günstige Lösung:

Mieten statt kaufen!

Termin nach Vereinbarung



Patricia Bissola

Rebweg 14

8181 Höri

Privat 043 422 97 09

Mobile 079 223 74 40

E-mail patriciabissola@hispeed.ch

www.pattys-gymdress-vermietung.ch

SHORLEY®



www.moehl.ch

MÖHL



DÄLLENBACH

KOMMUNIKATIONS- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK

www.daellenbach.com



Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Liveaufnahmen und Produktion von CD

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com



Lenzlinger
Zeltvermietung

Zeltvermietung
Bestuhlung
Bühnen Böden

Lösung. Leistung. Leidenschaft.

Lenzlinger Söhne AG | 8606 Nänikon/Uster | Tel. 058 944 58 58 | www.lenzlinger.ch



facebook

facebook.com/Turnverband.ZTV



Gefällt mir



IHR OUTDOOR-PARTNER IN KLOTEN



STÖCKLI-BONUS

Dank unserem Stöckli-Bonus profitieren Sie automatisch von 5% Bonus auf Ihren Einkäufen.



SCHUHKOMPETENZ

Für jeden Fuss den passenden Schuh – grosse Auswahl und Kompetenz in den Bereichen Ski, Langlauf, Bike, Wandern, Trekking und Running.



STÖCKLI-E-BIKE-ASSISTANCE

Im ersten Jahr kostenlose Pannenhilfe durch TCS für alle bei Stöckli gekauften E-Bikes.



Stöckli überzeugt. Auch in Ihrer Nähe. stoekli.ch

8302 Kloten • Balsberg • Balz-Zimmermann-Strasse 7 • Tel. 044 945 14 18 • info@stoekli.ch



Freitag, 28. August 2015

26. Leichtathletik-Dreikampfmeisterschaften

An die 280 Turnerinnen und Turner aus mehr als 30 Vereinen aus dem Zürcher Turnverband, Region Winterthur und Umgebung, kürten am Freitagabend, 28. August 2015 auf der Sportanlage Deutweg in Winterthur nicht nur den WTU-Mannschaftsmeister, sondern auch die besten Einzelergebnisse der Turner und Turnerinnen.

Die durch die Aktivriege Brütten perfekt eingerichteten Anlagen sowie das spätsommerliche Wetter liessen spannende Wettkämpfe und hervorragende Ergebnisse unter den Teilnehmenden zu. Der Leichtathletik-Wettkampf besteht aus einem Dreikampf, wobei aus den Sparten Wurf, Sprung und Lauf je eine Disziplin zu absolvieren ist. Es kann zwischen Weit- und Hochsprung, 100-m-Lauf und 1000-m-Lauf sowie Speerwurf, Diskus und Kugelstossen ausgewählt werden.

Für die Mannschaftswertung werden die drei besten Einzelresultate des Vereins summiert und in einer Teamwertung rangiert.

Den Mannschaftsmeistertitel bei den Frauen sicherte sich zum wiederholten Mal die DR Weisslingen vor dem DTV Henggart. Auch bei den Männern liess sich wie schon im letzten Jahr der TV Wiesendangen vor dem TV Hettlingen als Mannschaftsmeister feiern.

Die Rangliste sowie Bilder können unter www.ztv.ch -> Anlässe -> Rangliste Region WTU abgerufen werden.

Roger Steiger



Samstag, 5. September 2015

Jugend-Turn-, Spiel- und Stafettentag

Die jungen Turnerinnen und Turner aus der Region Winterthur schlossen auch dieses Jahr wieder im Sportpark Deutweg ihre Freiluftzeit ab. Der Jugend-Turn-, Spiel- und Stafettentag (JTSST) begeistert immer noch, über 1750 Kinder zeigten am Samstag, 5. September 2015 ihr Bestes.

Die jungen Turnerinnen und Turner aus circa 30 verschiedenen Vereinen traten jeweils in Gruppen an. So wurde nicht wie bei vielen anderen Wettkämpfen der Saison die Einzelleistung in den Vordergrund gestellt, sondern die Gruppenleistung. Dies untermauert das selbsterklärte Ziel des JTSST. Gemeinsam Spass und Freude am Sport erleben und zusammen erfolgreich sein. So war auch mit Wettkampfbeginn die gesamte Anlage mit lauten Anfeuerungsrufen und Jubelschreien erfüllt. In verschiedene Alterskategorien eingeteilt durchlebten die Mädchen und Knaben in verschiedenen Disziplinen einen intensiven Wettkampf. Neben dem Hindernislauf, dem Seilziehen und der Pendelstafette konnten sich die Knaben zusätzlich im Ballwurf, die Mädchen im Seilspringen beweisen. Veltheim, Seen und Grafstal waren mit je drei Siegen am erfolgreichsten bei den Mädchen. Die Knaben von Andelfingen sicherten sich fünf Siege und auch Seen erreichte zahlreiche weitere Podestplätze.

Doch neben all der sportlichen Begeisterung und der sprudelnden Energie ist auch das Pausieren eine wich-



tige Komponente im Sport. In der vom TV Rickenbach gut organisierten Festwirtschaft war für eine feine Verpflegung und ausreichend Flüssigkeit gesorgt, und auch der Süßigkeitenstand war bei den Kindern äusserst beliebt.

Am Nachmittag fanden die Stafettenläufe und die Pendelläufe als Höhepunkt vieler Turnerinnen und Turner sowie auch von manchem Zuschauer statt. Zunächst setzte sich Henggart vor Seen und Andelfingen in der Schwedenstafette durch, bevor die Pendelläufe auf der grossen Wiese den krönenden Abschluss dieses Tages bildeten. Die Begeisterung der Jugendlichen und auch der Zuschauenden war deutlich zu hören.



Zum Schluss versammelten sich dann alle wieder, um die mit Spannung erwartete Rangverkündigung zu verfolgen. Die siegreichen Gruppen wurden aufgerufen und die jeweils zuständigen Leiter/-innen unter lautem Beifall nach vorne gebeten, wo sie ihre Sieger-Couverts abholen konnten. Doch kein Kind ging mit leeren Händen nach Hause. Wie es sich gehört, erhielten alle Turnerinnen und Turner ein Abzeichen als Erinnerungsstück. Ein schöner Abschluss für einen gelungenen Wettkampf!

Text: Seraina Eichhorn
Bilder: Harald von Mengden

Sonntag, 6. September 2015

Turn-, Spiel- und Stafettentag

Auch dieses Jahr schlossen die aktiven Turnerinnen und Turner der Region Winterthur und Umgebung ihre Saison mit dem Turn-, Spiel- und Stafettentag (TSST) auf dem Deutweg ab. Am Sonntag, 6. September 2015 zeigten noch einmal rund 800 Turnerinnen und Turner, was in ihnen steckt.

Bei noch nassem Wetter startete der Wettkampf am frühen Sonntagmorgen mit den technischen Disziplinen. Doch trotz den etwas ungünstigen Bedingungen liessen sich die Athletinnen und Athleten nicht beirren und kämpften um jeden Hundertstel beziehungsweise jeden Zentimeter. Bei den Männern überzeugten Ossingen (100 m und Steinstossen) und Wiesendangen (Kugelstossen, Speer) mit je zwei Siegen. Die Frauen aus Weisslingen triumphierten ebenfalls zweimal (100 m und Schleuderball) und der DTV Henggart entschied sogar drei Disziplinen für sich (Hochsprung, Weitsprung und Wurf).



Im Verlauf des Nachmittags wurde es immer freundlicher und zweitweise zeigte sich sogar die Sonne. Ideale Bedingungen also für den Höhepunkt des Wettkampftages: die Stafettenläufe. Die Spannung stieg sowohl bei den Läufern als auch bei den Zuschauenden. Von lauten Anfeuerungsrufen aus dem Publikum unter-



stützt, liefen die Turnerinnen und Turner auf der Rundbahn und der grossen Wiese zu Höchstleistungen. Bei den Frauen überzeugte Thalheim mit drei Siegen in den Disziplinen Pendelstafette, 4x100 m und Schwedenstafette. Die Männer aus Dägerlen holten sich den Sieg über 4x100 m und in der Olympischen Stafette. Dinhard gewann über 4x400 m und Wiesendangen jubelte über den Sieg in der Pendelstafette.

Neben den sportlichen Leistungen durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Der TV Rickenbach sorgte in der gut organisierten Festwirtschaft dafür, dass keiner zu kurz kam. Das Festzelt diente nicht nur dazu, den Hunger zu stillen, sondern war auch Treffpunkt für gemütliches Beisammensein und den einen oder anderen Schwatz zwischen den Disziplinen.

Mit der Rangverkündigung fand der Grossanlass einen erfolgreichen Abschluss. Es war wie jedes Jahr ein tolles Fest mit vielen schönen sportlichen Momenten. Ganz herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Anlass mit ihrem Einsatz unterstützt haben. Zudem sorgte der WTU mit OK-Präsidentin Barbara Steiger und Wettkampfleiter René Eicher für einen reibungslosen Ablauf.

Text: Seraina Eichhorn
Bilder: Harald von Mengden

Korbballmeisterschaft 2015

1. Liga Damen

Am Sonntag, 23. August 2015 fand die Schlussrunde der 1. Liga Meisterschaft der Damen in Pfäffikon SZ statt. Vor der Schlussrunde lagen die Spielerinnen aus Illnau klar vor den punktgleichen Langnau, Steinmaur und Wil.

Die Mannschaften aus Küssnacht SZ, Grafstal und Rüti lagen mit einigen Punkten hinter dem Mittelfeld.

Podestplätze

Den Illnauern gelang der Start ganz und gar nicht, sie verloren gleich im ersten Spiel gegen Langnau klar.

Doch dann gewannen sie zwei Spiele hintereinander und lagen nun uneinholbar an der Spitze.

Die Langnauerinnen gewannen auch noch die folgenden drei Spiele und kamen bis auf einen Punkt an Illnau heran.

Die Spielerinnen von Wil überholten noch Steinmaur und konnten am Schluss die Bronzemedaille entgegennehmen.

Hinter diesen vier Mannschaften konnten sich die Spielerinnen aus Dürnten den 5. Platz sichern

Abstiegskampf

Im Abstiegskampf gelang den Spielerinnen aus Küssnacht eine hervorragende Runde. Mit sechs Punkten aus den vier Spielen konnten sie sich vor dem drohenden Abstieg retten.

Am Schluss machten Grafstal und Rüti den Absteiger untereinander aus.

Weil Grafstal drei Punkte errang und den Spielerinnen aus Rüti kein einziger Punkt an der Schlussrunde gelang steigten die Zürcher Oberländerinnen in die 2. Liga ab.

Den Spielerinnen aus Illnau wünschen wir viel Glück an den Aufstiegsspielen in die Nati B vom 27. September 2015 (Austragungsort noch offen).



Hinten: 1. Platz Illnau, Mitte: 2. Platz Langnau, Vorne: 3. Platz Wil

Für die Absteigerinnen aus Rüti hoffen wir auf eine erfolgreiche 2. Liga Meisterschaft und darauf dass wir sie bald wieder in der 1. Liga begrüssen dürfen.

Eine spannende Meisterschaft mit vielen interessanten Spielen ging zu Ende.

Ein Dankeschön geht an alle Samariter die an den drei Spielrunden im Einsatz waren.

Einen speziellen Dank an alle Schiedsrichter/-innen, die sich die Zeit genommen haben die Spiele für die Meisterschaft zu leiten.

Natürlich auch an alle Organisatoren der einzelnen Spielrunden ein grosses Dankeschön.

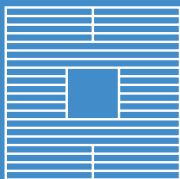
Die Spielfelder und die Wirtschaft waren hervorragend organisiert.

Rangliste

- | | |
|-----------------|-----------------------|
| 1. TV Illnau | 5. DR Dürnten |
| 2. DTV Langnau | 6. KB Küssnacht a. R. |
| 3. DR Wil | 7. DTV Grafstal |
| 4. KR Steinmaur | 8. FAR Rüti |

ZTV Ressort Korbball, Armin Fürst

Wir planen für Turner.

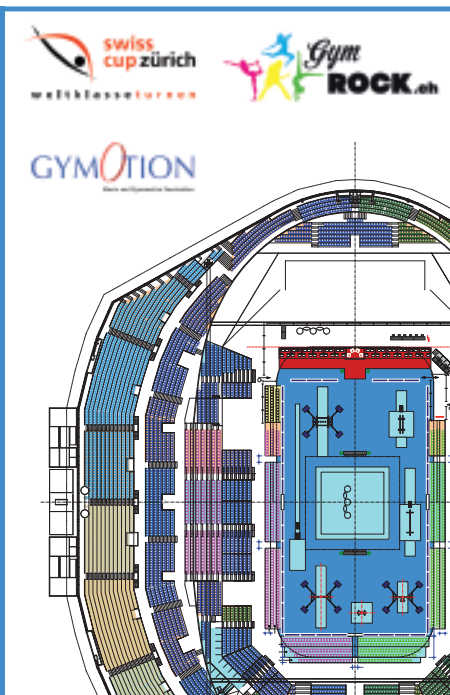


HFR
ARCHITEKTEN AG

Schaffhauserstrasse 24 · 8442 Hettlingen
Tel 052 305 11 55 · Fax 052 052 305 11 50
hfr@hfr.ch · www.hfr.ch

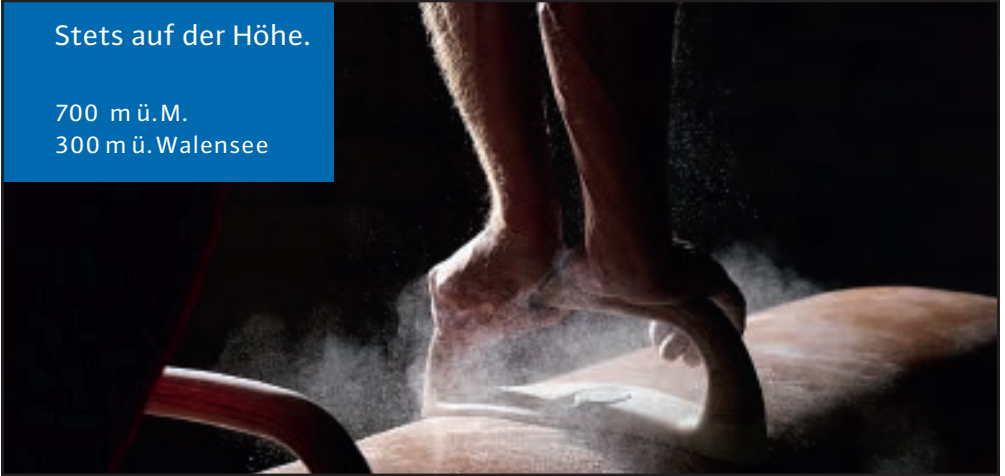
Werner Fritschi · dipl. Architekt ETH SIA
Beat Herter · dipl. Architekt HTL STV
Stefan Knöpfli · dipl. Architekt FH

Beratung Planung Konzepte Realisierung
Neubauten Umbauten Sanierungen



Stets auf der Höhe.

700 m ü. M.
300 m ü. Walensee



Uns freut es,
wenn Turner Staub
aufwirbeln.

Sportzentrum Kerenzerberg
CH-8757 Filzbach
Fon +41 (0)55 614 17 17
sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch



TRAINING
BASE

Korbball Damen

Nati B Ligaerhalt für Korbballteam Hausen am Albis

Es ist geschafft! Das Korbballteam Hausen am Albis klassierte sich mit elf Punkten auf dem achten Rang und verbleibt somit in der zweithöchsten Liga der Schweiz. Das knapp 11-köpfige Team verdiente sich diesen Erfolg mit kämpferischem Einsatz über total 18 Spiele.

Nach den ersten neun Entscheidungen (sprich der Vorrunde) verzeichnete Hausen nur gerade vier Punkte. Somit war klar, dass bei der Rückrunde die doppelte Punktzahl angestrebt werden muss, um weiterhin in der Nati B spielen zu können.

Den Grundstein für den angesteuerten Ligaerhalt gelang den Hausemerinnen gleich in der ersten Rückrunde, wo zwei Siege gegen Bözberg AG und Altnau-Alterswilen TG und somit vier Punkte notiert werden durften. Es folgte ein Unentschieden gegen Aadorf TG sowie ein weiterer Sieg gegen Nunningen SO.

Eine spannende Schlussrunde stand bevor, weil das

Team aus Hausen drei Spiele vor Schluss Rang acht belegte und sich mit drei Punkten vor den Absteigerängen neun und zehn positionierte. Trotz zwei Startniederlagen gegen die starken Teams aus Bachs ZH und Willisau LU konnte bereits vor dem letzten Spiel gejubelt werden. Die Zehntklassierten aus Nunningen siegten gegen die Neuntklassierten. Somit fiel die ganze Last von den Schultern der Säuliämterinnen, welche den hauchdünnen Vorsprung von einem Punkt mit nach Hause(n) brachten. Der Ligaerhalt steht mit dem achten Schlussrang und den gewonnenen elf Punkten fest!!!

Nun ziehen sich die Korbballerinnen wieder in die Halle zurück, wo am Dienstag, 27. Oktober 2015 der Anpfiff zur Wintermeisterschaft erfolgt und dort um den Sieg gekämpft wird.

Brigitte Stettler



markPro

Ihr Spezialist für Sport und Fitness

Suchst du eine neue Vereinsbekleidung?

Sportladen für Einzel- und Teamausrüstung



ery
JUST SPORTS

Die Marke für Turnen und Fitness

- Trainer, T-Shirts und div. Textilien
- Grosse Auswahl an Turnbodys
- Fitness- und Dancebekleidung
- Ring- und Reckleder
- Gym-, Lauf- und Aerobicschuhe
- Nagelschuhe
- Individuelle Vereinsmodelle
- Druck und Stickerei



VENICE BEACH



MarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | markpro.ch

Rhythmische Gymnastik

Grosserfolg am internationalen Wettkampf in Sofia 2015

Eine grosse Delegation von elf Gymnastinnen des RLZ Rhythmische Gymnastik Zürich reiste am 26. Juni nach Sofia (Bulgarien). Der Abschluss einer sehr erfolgreichen Saison glückte perfekt, jedes Mädchen konnte mindestens eine Medaille mit nach Hause nehmen.

Am Samstag starteten die Mädchen des Jahrgangs 2004. Linda Heller (RG Wetzikon) zeigte eine fehlerfreie Ballübung mit sehr viel Ausdruck. Sie gewann Gold in der Balleinzelwertung und durfte als Gesamterste einen Pokal entgegennehmen. Auf dem zweiten Gesamtrang und als Gewinnerin der Reifwertung durfte Marija Zeller (RG Opfikon-Glattbrugg) zweimal aufs Podest steigen. Sie turnte ihre schwierige Übung gewohnt sauber und mit viel tänzerischem Ausdruck. Soraya Clausen (RG Wetzikon) wurde Dritte. In der Reifeinzelwertung und mit dem Ball gewann Melina

Perri (RG Rüschtikon) die Bronzemedaille. Lea Mange (RG Wetzikon) zeigte vor vielen bulgarischen Fans, ihre Mutter stammt aus Sofia, eine gute Seilübung und wurde Dritte.

Am Sonntagmorgen waren unsere zehnjährigen, die beiden Jüngsten an der Reihe. Carina Lobnig (RG Glarnerland) siegte in der Ballwertung, wurde Zweite ohne Handgerät und schaffte es in der Gesamtwertung auf den guten dritten Platz. Aleksandra Petrovic (RG Opfikon-Glattbrugg) wurde gesamt Fünfte und gewann die Bronzemedaille mit Seil.

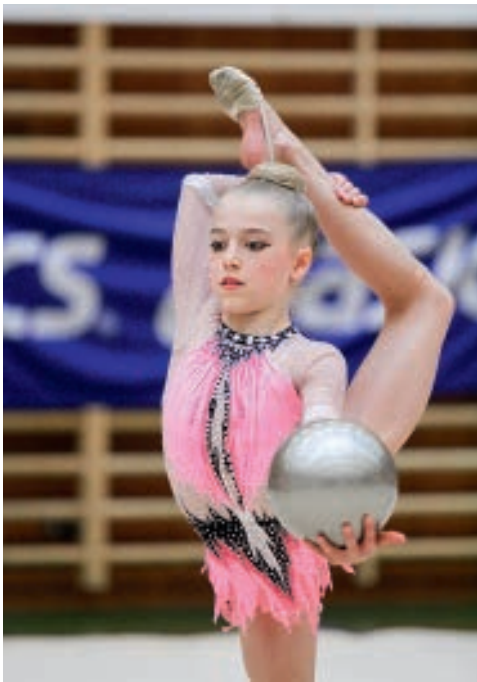
Am Nachmittag starteten die Mädchen mit Jahrgang 2003. Darja Antipova (RG Wetzikon) überzeugte trotz Rückenschmerzen. Dank ihren sehr schwierigen und ausdrucksvoll geturnten Küren gewann sie die Gesamtwertung sowie die Einzelwertung mit Reif und Ball. Auf den zweiten Gesamtrang schaffte es Seraina Dobmann (RG Wetzikon) mit ihren technisch anspruchsvollen und sehr sauber geturnten Übungen. Sie platzierte sich mit Reif auf den zweiten Platz und gewann auch mit Ball die Silbermedaille. Jessica Roedel (RG Wetzikon) überzeugte mit ihrer tollen Seilübung und gewann die Goldmedaille in der Seileinzelwertung.

Fiona Weber (2002, RG Winterthur – Weinland) musste gegen sehr stark Gymnastinnen aus Italien, Brasilien, Frankreich, Österreich und natürlich Bulgarien antreten, die auch bis zu zwei Jahre älter waren (Junioren). Sie wurde Zweite mit Ball und Dritte in der Reifeinzelwertung. In der Gesamtwertung schaffte sie es auf den guten fünften Platz von 19 Teilnehmerinnen.

Madina Ankosi und Iliana Dineva standen als Kampfrichterin und Trainerin im Einsatz.

Nach diesen guten Resultaten wurde ausgiebig gefeiert und am Montag blieb sogar noch etwas Zeit um shoppen und die Stadt anzuschauen. Ein für alle Mitgeheren ein unvergesslicher Ausflug und wunderschöner Saisonabschluss.

Text: Barbara Weber
Bild: Dániel Pálhegyi, (SM 2015)



Jessica Roedel (RG Wetzikon)



Kollektiv gut betreut

Sparen Sie bis zu 28 % auf den Zusatzversicherungen

Für ZTV-Mitglieder!

Jetzt gratis Gutschein im Wert von 50.- Franken!

Exklusiv für Mitglieder des Zürcher Turnverbandes: Schliessen Sie die gesetzliche Grundversicherung inkl. Zusatzversicherung ab. Sie erhalten von uns als Dankeschön ein Gutschein von Stöckli Outdoor Sports im Wert von 50 Franken.

Visana Services AG, Geschäftsstelle Zürich, Binzmühlestrasse 95, 8050 Zürich, Tel. 043 311 29 29, zuerich@visana.ch

visana
Rundum gut betreut.

Rhythmische Gymnastik

Zürcherin neu in der Schweizer Nationalmannschaft

Cinzia Mora (RG Winterthur-Weinland, RLZ) wechselte im August vom RLZ Zürich in Uster ins Nationale Zentrum nach Magglingen. Die 15-jährige gehört nun zur Schweizer Nationalmannschaft und damit zu den elf Elitegymnastinnen des Landes.

Cinzia Mora begann ihre sportliche Karriere im Jahr 2007 im Verein Winterthur-Weinland und wechselte 2008 ins Zürcher Regionale Leistungszentrum in Uster. Im Mai 2015 erreichte Cinzia Mora mit der Juniorinnen EM-Gruppe unter der Leitung von Iliana Dineva im Finale der Europameisterschaften in Minsk (Weissrussland) den siebten Rang.

Im Anschluss an das erfolgreiche JEM-Projekt stand die Selektion ins Nationalkader auf dem Programm. Der Übertritt ins Nationalkader ist das grosse Ziel jeder Nachwuchsgymnastin. Cinzia Mora hat es geschafft. Per Januar 2016 soll sie ins Nationalkader aufgenommen werden. Bereits nach der verdienten Sommer-

trainingspause und zu Beginn des neuen Schuljahres wechselte Cinzia Mora ins Verbandszentrum Magglingen. Sie lebt in einer Gastfamilie in Biel und besucht dort die Schule. Cinzia Mora hat nun im Alter von 15 Jahren die höchste Stufe ihrer sportlichen Karriere erreicht und wird unser Land bei internationalen Wettkämpfen vertreten. Sie kann stolz auf ihre Leistung sein. Wir wünschen Cinzia viel Erfolg!

Am 11./12. September 2015 fanden in Stuttgart (De) die Weltmeisterschaften der Rhythmischen Gymnastik statt. Die Schweizer Nationalmannschaft mit Stephanie Kälin (RG Opfikon-Glattbrugg), Tamara Stanisic (RG Wetzikon) und Gina Dünser (RLZ Zürich) nahmen an diesem wichtigen Event teil. Leider verpassten sie die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2016 in Rio, mit dem 21. Rang deutlich.

Text: Vlada Köder
Bild: BGA/Thierolf



Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Hauptsponsorin



Sponsoren



Partner / Supplier



Vom Papier direkt aufs Smartphone.
Lade diese Turninfo-Ausgabe direkt auf dein Handy – schnell und unkompliziert, einfach QR-Code scannen.



Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.



November

Schoch Werner	Obfelden	01.11.1943	Schlatter Rolf	Zürich	13.11.1945
Lusti Rosmarie	Zürich	01.11.1939	Meier Eugen	Dietikon	14.11.1936
Scheidegger Emmi	Grüt (Gossau ZH)	01.11.1955	Strasser Stefan	Benken	15.11.1972
Huber Heidi	Gossau	02.11.1948	Frei Jürg	Watt	16.11.1956
Bögli Karl	Zürich	03.11.1931	Gut Fredi	Birmensdorf	17.11.1949
Müller Werner	Dietikon	04.11.1947	Schmid Werner	Zürich	17.11.1944
Haus Martin	Watt	04.11.1943	Meier Hanspeter	Wila	18.11.1952
Schüpbach Kurt	Grafstal	05.11.1959	Sieber Hermann	Bertschikon	18.11.1949
Nüssli Werner	Uster	05.11.1931	Breitenmoser Othmar	Wila	21.11.1943
Humm Samuel	Steinmaur	06.11.1939	Egli Katharina	Brütten	21.11.1963
König Werner	Pfäffikon	06.11.1947	Baumann Roland	Urdorf	22.11.1972
Kohler Peter	Bertschikon	06.11.1937	Weibel Eliane	Meilen	23.11.1960
Lederer Manfred	Egg	07.11.1941	Jung Eveline	Buch am Irchel	23.11.1973
Isliker Arthur	Brütten	07.11.1929	Saller Reinhart	Oberhasli	23.11.1924
Ried Renate	Dietlikon	08.11.1969	Zampatti Heinz	Langnau am Albis	24.11.1959
Schweizer Roman	Dübendorf	08.11.1977	Seiler Monika	Winterthur	25.11.1969
Rüeger Anita	Winterthur	10.11.1952	Bösch-Locatelli Tamara	Ennetbürgen	26.11.1977
Bachmann Bruno	Winterthur	10.11.1926	Brehm Monika	Wiesendangen	28.11.1969
Füllemann Max	Hochfelden	10.11.1948	Angst Vreni	Wil	30.11.1963
Wenger Harry	Stäfa	12.11.1959			

Wir trauern um unser kürzlich verstorbenenes Ehrenmitglied
Max Baumann, TV Hombrechtikon, 28. Dezember 1935 bis 1. September 2015

Wir werden Max in dankbarer Erinnerung behalten.
 Zürcher Turnverband

Datum	Tag	Veranstaltung	Verband /Abt	Ort
-------	-----	---------------	--------------	-----

Oktober

02.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo Nr. 11/2015	ZTV	
03.	Sa	Team-Wettkampf Trampolin	STV	Grenchen
03.	Sa	Technischer Leiterkurs WTU Aktive 2	Region WTU	Winterthur
04.	So	AK-Test 9-11, Rhythmische Gymnastik	STV	Magglingen
04.	So	Eidgenössische Turnveteranentagung ETVV	ETVV	Delémont
09.	Fr	Jugendländerkampf De-Sz Trampolin	Diverse	Düsseldorf (De)
11.–16.	So–Fr.	Herbstlager Kunstturnen Männer	Diverse	Filzbach
24.–25.	Sa–So	Abgeordnetenversammlung STV	STV	Maienfeld
24.10.–1.11.	Sa–So	WM Kunstturnen KM+KF	INT	Glasgow (Gb)
25.	So	Kantonale Meisterschaften Jugend (Bärencup)	ZTV	Zürich-Oerlikon
25.	So	Testtag KF	ZTV	Weiningen
30.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo Nr. 12/2015	ZTV	
31.	Sa	Kaderselektion Trampolin	STV	Magglingen
31.	Sa	RG-Jahreskonferenz STV	STV	Aarau
31.	Sa	Technischer Leiterkurs Jugend	Region GLZ	Rümlang
31.	Sa	Technischer Leiterkurs Jugend	Region WTU	Winterthur
31.10.–1.11.	Sa–So	SM Geräteturnen Turnerinnen Mannschaften	STV	Frauenfeld



Schawalder Gartenbau AG

8451 Kleinandelfingen

www.schawalder-gartenbau.ch

Telefon 052 317 14 84

Telefax 052 317 38 04

Green Power Since 1982

IHR VEREINSAUSRÜSTER

Jim Bob[®]

JB

**JETZT
GRATIS
KATALOGE
ANFORDERN!**

www.jimbob.ch

Jim Bob AG

Fohlochstr. 5a - 8460 Marthalen

Tel.: 052 305 40 00 - info@jimbob.ch

AZB
8604 Volketswil

**Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:**

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge

Wir unterstützen
über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank